

Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben – Latein– EF

Thema, Inhaltsfelder, inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzen hat die Fachkonferenz Latein verbindlich vereinbart. In allen anderen Bereichen sind Abweichungen von den vorgeschlagenen Vorgehensweisen bei der Konkretisierung der Unterrichtsvorhaben möglich.

Einführungsphase

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: *Mensch, Kultur, Gesellschaft – Erfahrene Lebenswirklichkeit im Spiegel von Texten z.B. : Alltag in der Kaiserzeit (Plinius), Alltagsleben im Spiegel der römischen Poesie (Catull, Martial)*

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können...

Textkompetenz

- ◆ anhand textsemantischer und textsyntaktischer Merkmale eine begründete Erwartung an Inhalt und Struktur formulieren,
- ◆ textadäquat auf der Grundlage der Text-, Satz- und Wortgrammatik dekodieren,
- ◆ Texte anhand signifikanter immanenter Kriterien im Hinblick auf Inhalt, Aufbau, gedankliche Struktur und sprachlich-stilistische Gestaltung analysieren und exemplarisch den Zusammenhang von Form und Funktion nachweisen,
- ◆ typische Merkmale der jeweiligen Textgattung nennen und an Beispielen deren Funktion erläutern,

Sprachkompetenz

- ◆ auf Grund ihrer sprach-kontrastiven Arbeit die Ausdrucksmöglichkeiten in der deutschen Sprache auf den Ebenen der Idiomatik, der Struktur und des Stils erweitern,
- ◆ ihren Wortschatz themen- und autorenspezifisch unter Nutzung ihnen bekannter Methoden erweitern und sichern,

Kulturkompetenz

- ◆ themenbezogen Kenntnisse der antiken Kultur und Geschichte sachgerecht und strukturiert darstellen,
- ◆ Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Antike und Gegenwart darstellen und deren Bedeutung vor dem Hintergrund kultureller Entwicklungen in Europa beschreiben.

Inhaltsfelder:

Welterfahrung und menschliche Existenz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ◆ Deutung von Mensch und Welt
- ◆ Erfahrung von Lebenswirklichkeit und Lebensgefühl
- ◆ Ausgewählte Beispiele der Rezeption

Zeitbedarf: 30 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: *Ein Konsul macht Ernst! - Cicero als „Retter der Vaterlandes“ Cicero, Catilinaria; Cicero, In Verrem; Cicero, In Antonium*

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können...

Textkompetenz

- ◆ anhand textsemantischer und textsyntaktischer Merkmale eine begründete Erwartung an Inhalt und Struktur formulieren,
- ◆ Originaltexte sprachlich richtig und sinngerecht rekodieren und ihr Textverständnis in einer Übersetzung dokumentieren,
- ◆ typische Merkmale der jeweiligen Textgattung nennen und an Beispielen deren Funktion erläutern,
- ◆ Texte in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang einordnen und die Bedeutung von Autor und Werk in ihrer Zeit erläutern,

Sprachkompetenz

- ◆ kontextbezogen unbekannte Wörter, spezifische Bedeutungen und grammatische Eigenschaften mit Hilfe eines zweisprachigen Wörterbuchs ermitteln,
- ◆ sinnstiftend und unter Beachtung der Quantitäten lesen,

Kulturkompetenz

- ◆ die gesicherten und strukturierten Kenntnisse für die Erschließung und Interpretation anwenden,
- ◆ im Sinne der historischen Kommunikation zu Fragen und Problemen wertend Stellung nehmen.

Inhaltsfelder:

Staat und Gesellschaft

Römische Geschichte und Politik

Rede und Rhetorik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ◆ Funktion und Bedeutung der Rede im öffentlichen Raum
- ◆ Römische Werte
- ◆ Politische Betätigung und individuelle Existenz
- ◆ Die Rede als Ausdruck der ars bene dicendi
- ◆ Politische und soziale Strukturen des römischen Staates

Zeitbedarf: 15 Std.

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: "*Di, adspirate meis coeptis*" - göttliches Wirken zwischen Inspiration und Sanktionierung menschlichen Verhaltens

Ovid, Metamorphosen

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können...

Textkompetenz

- ◆ typische Merkmale der jeweiligen Textgattung nennen und an Beispielen deren Funktion erläutern,
- ◆ einen Primärtext mit ausgewählten Rezeptionsdokumenten vergleichen und die Art und Weise der Rezeption erläutern,

Sprachkompetenz

- ◆ sinnstiftend und unter Beachtung der Quantitäten lesen,
- ◆ die Fachterminologie korrekt anwenden,
- ◆ überwiegend selbstständig die Form und Funktion lektürespezifischer Elemente der Morphologie und Syntax (auch mit Hilfe einer Systemgrammatik) erschließen und auf dieser Grundlage komplexe Satzstrukturen analysieren,
- ◆ kontextbezogen unbekannte Wörter, spezifische Bedeutungen und grammatische Eigenschaften mit Hilfe eines zweisprachigen Wörterbuchs ermitteln,

Kulturkompetenz

- ◆ themenbezogen Kenntnisse der antiken Kultur sachgerecht und strukturiert darstellen,
- ◆ im Sinne der historischen Kommunikation zu Fragen und Problemen wertend Stellung nehmen.

Inhaltsfelder:

Welterfahrung und menschliche Existenz

Römische Rede und Rhetorik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ◆ Erfahrung der Lebenswirklichkeit und Lebensgefühl
- ◆ Deutung von Mensch und Welt
- ◆ Überreden und Überzeugen in Antike und Gegenwart
- ◆ Ausgewählte Beispiele der Rezeption

Zeitbedarf: 45 Std.

Summe Einführungsphase: 90 Stunden